

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis nach § 2 Gaststättengesetz (GastG)
 (Bitte beim Ausfüllen die Erläuterungen zur Verwendung des Formblattes beachten)

Zutreffendes
 ankreuzen

1. Antragsteller/-in:

(natürliche oder juristische Person)

	Antragsteller	weitere Antragsteller
Die Erlaubnis wird beantragt für:	a)	b)
Familienname		
Geburtsname		
Vorname/n		
Geburtstag		
Geburtsort		
Familienstand		
Staatsangehörigkeit		
bei Ausländern: Aufenthaltserlaubnis erteilt bis		
erteilt durch		
Wohnort		
Straße		
Wurde bereits eine Gaststätte selbständig betrieben?	ja nein	ja nein
Name der Gaststätte		
Anschrift		
Aufenthalt in den letzten drei Jahren		
Ort		
Straße		

2. Angaben zur Zuverlässigkeit:

	Antragsteller		weiterer Antragsteller	
Liegen rechtskräftige Verurteilungen vor oder sind Strafverfahren anhängig? falls ja, bei folgender Staatsanwaltschaft:	ja	nein	ja	nein
Sind Bußgeldbescheide wegen Verstöße bei gewerblichen Tätigkeiten erlassen worden oder sind Bußgeldverfahren anhängig? falls ja, bei folgender Behörde:	ja	nein	ja	nein
Wurde eine Gewerbeuntersagung nach § 35 GewO ausgesprochen oder wurden gewerberechtliche Erlaubnisse entzogen? falls ja, durch folgende Behörde:	ja	nein	ja	nein
Wurde eine eidesstattliche Versicherung abgegeben oder wurde ein Haftbefehl hierzu erlassen? falls ja, bei folgendem Amtsgericht:	ja	nein	ja	nein
Wurde an der Unterrichtung bei der Industrie- und Handelskammer teilgenommen? falls ja, am _____ bei der Industrie- und Handelskammer in _____	ja	nein	ja	nein

3. Antragsgrund:

Neuerrichtung

Änderung/Erweiterung der Räume

Änderung der Betriebsart

Fortführung bzw. Übernahme ohne Änderung der Betriebsart

Antrag auf vorläufige Gaststättenerlaubnis nach § 11 GastG wird gestellt, da bestehende Gaststätte übernommen wird: ja nein

Der Betrieb wird übernommen (eröffnet) am: _____

Name des Betriebes

bisher: _____

künftig: _____

Anschrift des Betriebes:

Regensburg, _____

Name des bisherigen Betreibers: _____

4. Betriebsart:

Schankwirtschaft	Discothek
Speisewirtschaft	Bar bzw. barähnlicher Betrieb
Beherbergungsbetrieb	Stehcafe/Stehimbiss
Tanzlokal	_____

Welche Speisen werden verabreicht? _____

Die Speisenabgabe ist beschränkt auf: _____

Welche Getränke werden verabreicht? _____

Eigentümer bzw. Verpächter:

Name: _____ Anschrift: _____

Brauerei: _____ Anschrift: _____

5. Folgende Räume sollen für den Gaststättenbetrieb verwendet werden:

5.1 Schank- und/oder Speiseräume

Gastraum	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
Gastraum	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
Gastraum	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
Gastraum	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
Saal	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
Wirtschaftsgarten*	siehe Lageplan/-Skizze mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
_____	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen
_____	im _____ Geschoss mit _____ m ² und _____ Gastplätzen

* gewünschte Öffnungszeit des **Betriebsraumes im Freien:** _____

5. 2 Nebenräume

Küchenraum	im _____ Geschoss mit _____ m ²
Getränk Kühlraum	im _____ Geschoss mit _____ m ²
Getränk Lagerraum	im _____ Geschoss mit _____ m ²
Leergutraum	im _____ Geschoss mit _____ m ²

Lebensmittellagerraum im ____⁴____ Geschoss mit ____ m²
 Lebensmittellagerraum im ____ Geschoss mit ____ m²
 _____ im ____ Geschoss mit ____ m²
 _____ im ____ Geschoss mit ____ m²

5.3 Personalräume

Personalaufenthaltsraum im ____ Geschoss mit ____ m²
 Personalumkleideraum im ____ Geschoss mit ____ m²
 Personaltoilette im ____ Geschoss mit ____ m²
 _____ Spülaborte und _____ Urinale

5.4 Gästetoiletten

_____ Damenspülaborte im ____ Geschoss mit ____ m²
 _____ Herrensphilaborte im ____ Geschoss mit ____ m²
 _____ Urinale im ____ Geschoss mit ____ m²
 _____ Behinderten-WC

5.5 Sonstige dazugehörige Nebenräume (z.B. Wäschelager)

Soweit Räume für den Gaststättenbetrieb oder für die im Betrieb Beschäftigten genutzt werden, die unter Nr. 5.1 – 5.5 nicht angegeben sind, müssen diese auf einem Beiblatt angegeben werden.

6. Sonstige Angaben:

Zahl der Beschäftigten: _____

Gesundheitsbescheinigung für Herrn/Frau _____ liegt vor ja nein
 Herr/Frau _____ liegt vor ja nein
 Herr/Frau _____ liegt vor ja nein
 Herr/Frau _____ liegt vor ja nein

Soll die Erlaubnis befristet werden? ja , bis _____ nein

Öffnungszeiten: _____ Ruhetag: _____

Tel.-Nr. der Gaststätte: _____ privat: _____

Die notwendigen beizubringenden Unterlagen ergeben sich aus den Erläuterungen zur Verwendung des Formblattes.

Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Es besteht Einverständnis, dass zur Prüfung des Antrags erforderliche Daten auch bei anderen Behörden erhoben werden können.

 Ort, Datum, Unterschrift

(Der Antrag ist mit der Originalunterschrift zu übermitteln)

Erläuterungen zur Verwendung des Formblattes

Zu 1.) Antragsteller/-in

Da Gewerbetreibende nur natürliche oder juristische Personen sein können, können auch nur diese Antragsteller/-in sein. Wird die gewerbliche Tätigkeit in der Rechtsform einer Personengesellschaft (z. B. OHG, KG; GdB) ausgeübt, sind Gewerbetreibende der oder die geschäftsführungsbefugten natürlichen oder juristischen Personen. In diesen Fällen ist für jede geschäftsführungsbefugte Person Nr. 1 und Nr. 2 des Formblattes gesondert auszufüllen. Dies gilt auch, falls weitere Personen mit der Leitung des Betriebes oder einer Zweigniederlassung beauftragt sind.

Ausländische Staatsangehörige haben zusätzlich zu den Angaben über die Aufenthaltserlaubnis eine Ablichtung der Aufenthaltserlaubnis beizufügen.

Soweit jemand mit einer Firma im Handelsregister eingetragen ist, muss die vollständige Ablichtung des Handelsregisterauszuges beigelegt werden. Wird der Antrag für eine gegründete oder noch nicht ins Handelsregister eingetragene juristische Person (z.B. GmbH) gestellt, ist der vollständige Notarvertrag vorzulegen.

zu 2.) Fragen zur Zuverlässigkeit

Falls eine oder mehrere Fragen mit ja beantwortet werden, ist -soweit bekannt- das Aktenzeichen und die das Verfahren führende Behörde anzugeben.

Zu 3.) Fragen zum Antragsgrund

Eine vorläufige Gaststättenerlaubnis kann nur erteilt werden, wenn die Fortführung bzw. Übernahme der Gaststätte ohne Änderung der Betriebsart und -räume erfolgt.

Zu 4.) Fragen zur Betriebsart

Die Betriebsart bestimmt sich nach der Art und Weise der Betriebsgestaltung, insbesondere nach den Betriebszeiten und der Art der Getränke, der zubereiteten Speisen, der Beherbergung oder der Art der Darbietungen. Es können mehrere Betriebsarten (z.B. Schankwirtschaft, Speisewirtschaft) angegeben werden oder die Betriebsart eingeschränkt werden (z.B. Schankwirtschaft mit Imbissabgabe). Die Betriebsart muss von der Erlaubnisbehörde in der Gaststättenerlaubnis angegeben werden.

Zu 5.) Fragen zu den Räumen

Die Erlaubnisbehörde hat zu prüfen, ob die Räume zum Betrieb der Gaststätte geeignet sind und die Räume nach Art, Größe und Lage in der Erlaubnis anzugeben. Deshalb sind genaue und vollständige Angaben erforderlich.

Zu 6.) Sonstige Angaben

Die Angaben zu den Öffnungszeiten dienen zur Information der Erlaubnisbehörde. Soweit Öffnungszeiten während der Sperrzeiten gewünscht werden, müssen diese gesondert beantragt werden.

Folgende Unterlagen sind zur Bearbeitung des Antrags erforderlich:

Pachtvertrag (in Kopie bei Antragstellung vorzulegen)

(falls nicht Eigentümer der Räume)

Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden (Antragstellung bei der Meldebehörde des Wohnsitzes)	beantragt, ja	nein
--	---------------	------

Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (Antragstellung bei der Meldebehörde des Wohnsitzes)	beantragt, ja	nein
---	---------------	------

Unterrichtungsnachweis der Industrie- und Handelskammer (in Kopie vorzulegen)	angemeldet, ja	nein
--	----------------	------

Pläne über alle Räume

Handelsregister-/Vereinsregisterauszug bei juristischen Personen/Personengesellschaften

Gesundheitsbescheinigung (Gesundheitszeugnis)

Gesellschaftsvertrag

Lageplan für Wirtschaftsgarten im Maßstab 1:100 (bei Antragstellung vorzulegen)

Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis

Vollstreckungsportal

Datenschutzhinweis:

Ihre Angaben werden beim Amt für öffentliche Ordnung und Straßenverkehr der Stadt Regensburg gespeichert. Nach Art. 16 Abs. 2 BayDSG wird darauf hingewiesen, dass Ihre Angaben gem. § 2 Abs. 1 GastV erforderlich sind.

Telefon-Nr. des/der zuständigen Ansprechpartners/-in: 0941/507-2323